

---

Subject: Gynäkomastie

Posted by [Floo](#) on Fri, 18 Feb 2011 18:17:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hey,

ich bin 24 und nehme seit ca. 5-6 Jahren Fin. Für meine Begriffe recht erfolgreich, GHES wachsen nur sehr langsam. hinten/oben etwas dünn aber noch blickdicht. Anfangs 1mg Finpecia, dann 1,25mg geviertelt Fincar.

Vor etwa einem halben Jahr ist mir dann aufgefallen, dass sich um die Brustwarzen minimal fett/brustgewebe(?) gebildet hat (vorher war absolut nix), mittlerweile ist es bisschen gewachsen denk ich. Also nicht besonders schnell, aber es ist da. Bin ein ziemlicher Ektomorph, also dünn und wenig Körperfett, deshalb denke ich nicht, dass es von Überernährung kommt (wobei ich sagen muss, dass ich seit ich angefangen habe zu trainieren viel mehr esse! zeitlich bestünde da schon ein Zusammenhang), eher eine genetisch bedingte jetzt mit dem Alter anfangende Erscheinung oder eben Gynäkomastie.

Hatte vor zwei Wochen oder so eine (druck)empfindliche, leicht juckende/schmerzende linke Brustwarze. War nach ein paar Tagen wieder weg.

Scheint von den Symptomen her ja auf eine Gyn zu deuten!?! Was meint ihr? Hab da einige Fragen. Über die Suche konnte ich irgendwie nichts zu Gyn finden?

- Warum haben die Beschwerden aufgehört? Ist das normal bei einer Gyn?
- Kann eine Gyn auch nach einigen Jahren Fin ohne Nebenwirkung auftreten? Oder ist das eher unwahrscheinlich. Wie schnell ist die Gyn-Entwicklung/Wachstum normalerweise? Deckt sich das mit meinem Fall?
- Was würdet ihr mir raten? Zu was für einem Arzt muss ich gehen? Hormontest ist bei Gynverdacht kostenlos oder? Was sollte ich bei der Gelegenheit gleich noch alles testen lassen? Was kostet das?

Wie gesagt scheint Fin bei mir was den HA angeht gut und ohne nennenswerte Nebenwirkungen zu wirken. Würde es deshalb nur sehr ungern absetzen...

---

---

Subject: Aw: Gynäkomastie

Posted by [Koiti](#) on Sun, 20 Feb 2011 02:31:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Da mutmaßlich E2 unter Fin erhöht wird und DHT bei den Östrogenrezeptoren als Antagonist wirkt, kann das schonmal vorkommen.

Geh zum Endokrinologen und warte nicht so lange. Brennende, Juckende Brustwarzen sind schon Gynoanzeichen. Wenn du direkt unter der Brustwarze so ne Art Verhärtung hast, dann ist es eine Gyno, wenn eher Fett im Brustbereich sich angesetzt hat, ist es eine Lipo.

Lipo ist auch Östrogeninduziert, bekommst du bei normalen hormonellen Verhältnissen durch Abnehmen weg.

Bei einer Gyno würde ich beim Endo darauf bestehen, die off-label Tamox verschreiben zu

lassen. Meistens kommen die da gleich mit OP, aber eine Gyno bekommst du mit diesem SERM (Tamox) auch noch nach einem Jahr, vllt. auch nach 2 Jahren gut weg, guter Endo weiß das und macht das auch.

Am besten wärs natürlich du hättest Tamox schon daheim

---

---

Subject: Aw: Gynäkomastie

Posted by [Koiti](#) on Sun, 20 Feb 2011 02:35:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

achso Kosten.

Gehst zum Hausarzt, zeigst ihm das, der überweist dich dann zum Endo und der macht ein Hormonbild. Da der Hausarzt ja Gynoverdacht geäußert hat, ist das natürlich kostenlos.

Tamox kostet 15 Euro.

Gyno-OP ist dann noch eine andere Geschichte.

---

---

Subject: Aw: Gynäkomastie

Posted by [Floo](#) on Sun, 20 Feb 2011 15:55:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Vielen Dank für die informative Antwort!

---